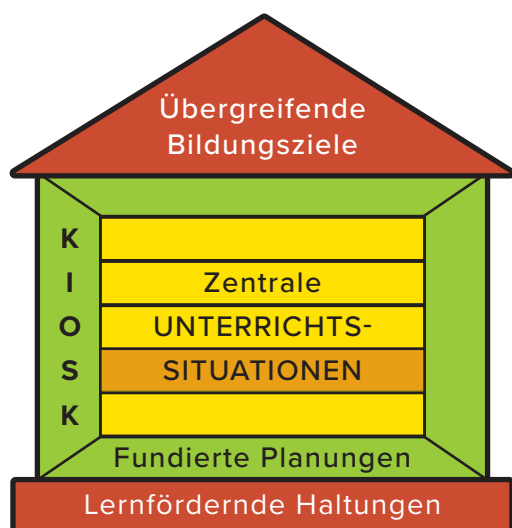


HAUS DES LERNENS | DIDAKTISCHE ASPEKTE NACH TEMPL & TEMPL



„Fundament“:

Lernfördernde Haltungen leben

„Grundgerüst“:

Fundierte Planungen entwickeln

„Aufbaumaterial“:

Zentrale Unterrichtssituationen gestalten

„Dachkonstruktion“:

Übergreifende Bildungsziele unterstützen

K.I.O.S.K. – UNTERRICHTSSITUATION

EINSTIEG	K ontakt	In Lernsituation einsteigen: Unterricht eröffnen, Kontakt herstellen, mit Thema konfrontieren (Kernidee – beschreibt das Wesentliche), klare Strukturen vorgeben, Ziele der Stunde bekannt geben
ERARBEITUNG	I nformation	Lerninhalte bereitstellen: Vorwissen aktivieren, Wissensgrundlage darbieten, erarbeiten, medial anbieten, geeignete Methoden einsetzen.
	O rganisation	Lernaufgabe und Rahmenbedingungen vereinbaren: Inhalte und Aktivitäten zur selbständigen Auseinandersetzung anleiten, entwickeln, festlegen; Sozialform bestimmen, schriftlichen Arbeitsauftrag vorlegen, Rahmenbedingungen/Regeln bekannt geben.
	S elbständiges Lernen	Lernaktivität begleiten: Schülerinnen und Schüler bei Lernaufgaben in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit begleiten, unterstützen, fördern, coachen; Lernprozess beobachten.
ERGEBNIS-SICHERUNG	K ontrolle	Lernergebnisse auswerten und sichern: Lernprodukte präsentieren, kontrollieren, ggf. korrigieren, Ergebnisse sichern, dokumentieren, konstruktives Feedback.

Vgl. Teml, Helga; Teml Hubert: Erfolgreiche Unterrichtsgestaltung. Wege zu einer persönlichen Didaktik. Studienverlag 2007. ISBN 978-3-7065-4302-6